

S. 10	Brief des Vorstandsvorsitzenden
S. 13	Beiersdorf Aktie und Investor Relations
S. 16	Bericht des Aufsichtsrats

AN DIE AKTIONÄR*INNEN

Brief des Vorstandsvorsitzenden

Liebe Aktionär*innen, liebe Leser*innen,

2025 war ein herausforderndes Jahr. Ökonomische und geopolitische Unsicherheiten, ein sich wandelndes Konsumverhalten und anhaltende Handelsstörungen haben sich negativ auf die Marktdynamik ausgewirkt. Das Wachstum unserer Branche ist in mehreren Regionen von zweistelligen Raten auf niedrige einstellige Werte zurückgegangen, darunter auch in den Emerging Markets und in Osteuropa.

In dieser schwierigen Umgebung ist Beiersdorf weiter gewachsen – nicht mit dem Tempo, das wir uns selbst vorgegeben haben, aber mit wichtigen Fortschritten, die unsere künftige Wettbewerbsfähigkeit stärken. 2025 war ein Jahr, aus dem wir gelernt haben. Wir sind auf Kurs geblieben, wo es effektiv war. Wir haben unsere Richtung angepasst, wo es notwendig war. Und wir haben unsere Vision klar und unverändert beibehalten: **Wir wollen das beste Hautpflegeunternehmen der Welt sein.**

Diese Vision wollen wir mit unserer Strategie „Win with Care“ umsetzen. Als Grundlage hierbei dienen drei strategische Entscheidungen: *Führend in der Hautpflege sein* mit vertrauenswürdigen, ikonischen Marken und Innovationskraft, *allgegenwärtige Präsenz erreichen* in den verschiedenen Märkten, Kanälen und Kategorien sowie *Erfolg nachhaltig vorantreiben* durch die Stärkung von Wachstum und die Gestaltung einer inklusiven und klimabewussten Zukunft. Diese Entscheidungen haben uns im vergangenen Jahr als Leitplanken gedient, und sie bilden den Rahmen für unsere operativen und finanziellen Resultate. Lassen Sie mich daher nun einen genaueren Blick auf unsere Geschäftsentwicklung im Jahr 2025 werfen.



Vincent Warnery, Vorstandsvorsitzender

Geschäftsentwicklung der Gruppe

Organisch stieg der Konzernumsatz um 2,4 % auf 9.852 Mio. € (Vorjahr: 9.850 Mio. €). Das betriebliche Ergebnis des Unternehmens (EBIT ohne Sondereffekte) erhöhte sich von 1.370 Mio. € im Jahr 2024 auf 1.378 Mio. € im Berichtsjahr; dies entspricht einer operativen EBIT-Umsatzrendite (ohne Sondereffekte) von 14,0 % (Vorjahr: 13,9 %). Die Entwicklung des Konzerns spiegelt die Beiträge der beiden Unternehmensbereiche Consumer und tesa wider.

So erzielten wir im Unternehmensbereich Consumer 2025 ein organisches Umsatzwachstum von 2,5 % auf nun 8.176 Mio. € (Vorjahr: 8.162 Mio. €). Unser Derma- und Health Care-Geschäft zeigten ein starkes Momentum. Gleichzeitig blieb die Entwicklung von NIVEA und Luxury hinter unseren Erwartungen zurück und wir ergreifen konkrete Maßnahmen zur Verbesserung.

NIVEA: Rückkehr zu alter Stärke durch gezielte Neuausrichtung

Nach einer überzeugenden Performance im Jahr 2024 wuchs NIVEA im Berichtsjahr um 0,9 % und verfehlte damit unsere Zielvorgaben. Maßgeblich hierfür waren herausfordernde Bedingungen im Massenmarkt, die strategische Neuausrichtung unseres Geschäfts in China sowie das Timing unserer Innovationspipeline, da mehrere bedeutende Produkteinführungen erst später im Jahr auf den Markt

kamen. Im Rahmen dieser Innovationsagenda haben wir Epicelline® mit dem NIVEA CELLULAR Epigenetics Serum erstmals in den Massenmarkt gebracht und damit die größte Markteinführung unter NIVEA Face Care in unserer Unternehmensgeschichte realisiert.

Der Kernmarke NIVEA zu alter Stärke zu verhelfen, gehört zu unseren wichtigsten Prioritäten für 2026. Um dies zu erreichen und die anstehenden Herausforderungen zu meistern, haben wir eine gezielte Neuausrichtung des NIVEA Portfolios angestoßen. Diese Neuausrichtung folgt drei strategischen Prioritäten:

- **Erweiterung des Portfolios:** Gesichtspflege wird auch künftig eine wichtige Rolle spielen. Daneben weiten wir aber unseren Blick und stärken Kategorien wie Deodorants und Körperpflege, in denen NIVEA über ein solides Fundament und ein noch viel größeres Potenzial verfügt.
- **Breite Zugänglichkeit der Kategorie Gesichtspflege:** Wir werden mit NIVEA auch weiterhin in Premium-Innovationen der Kategorie Gesichtspflege investieren. Zugleich stellen wir sicher, dass unsere Produkte für ein breites Zielpublikum zugänglich bleiben. So ermöglichen wir Wachstum in beiden Segmenten, denn: NIVEA ist für alle da.
- **Lokale Champions:** Wir stärken unsere lokale Relevanz, indem wir Schlüsselmärkte wie China, die USA, Indien, Japan und Brasilien mehr Flexibilität vor Ort einräumen.

Durch die gezielte Neuausrichtung versetzen wir NIVEA in die Lage, effektiver auf Marktveränderungen zu reagieren und wieder den Wachstumspfad einzuschlagen, den wir von unserer größten Marke erwarten.

Derma, Health Care und Luxury

Unsere Derma-Marken Eucerin und Aquaphor erzielten ein branchenführendes organisches Wachstum von 11,7 % (Vorjahr: 10,6 %) und eroberten weltweit neue Marktanteile. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leisteten die fortgesetzten Rollouts von Thiamidol® und Epicelline® sowie deren erfolgreiche Markteinführungen in China, Indien und den Vereinigten Staaten. Die überaus erfolgreiche Expansion von Eucerin, z. B. in Indien und Japan, stärkte unser Derma-Portfolio zusätzlich. Dieser Ergebnisse unterstreichen unsere Fähigkeit, nicht nur in etablierten Märkten zu führen, sondern auch weltweit neue Wachstumspotenziale zu erschließen.

Unser Health Care-Geschäft mit den Marken Hansaplast und Elastoplast verzeichnete ein Wachstum von 9,3 % (Vorjahr: 6,1 %), das insbesondere von der starken Performance des Zweite Haut Schutz Pflasters getrieben wurde.

La Prairie zeigte trotz eines volatilen Marktumfelds im Jahresverlauf eine kontinuierliche Verbesserung. Der organische Umsatz der Marke verringerte sich um 4,5 % (Vorjahr: -6,2 %). Eine neue Führung, die geschärfte Positionierung als Luxusmarke sowie gezielte Innovationen unterstützten diese Entwicklung. Die Performance von La Prairie in China verdeutlicht das Potenzial unserer Repositionierungsmaßnahmen, auch wenn die Marke weiterhin in einem hochdynamischen und schwer vorhersagbaren Umfeld agiert.

tesa

Der Unternehmensbereich tesa verzeichnete in einem herausfordernden Marktumfeld einen Umsatz von 1.676 Mio. €, was einem organischen Wachstum von 1,8 % (Vorjahr: 1,9 %) entspricht. Das Consumer-Geschäft von tesa lieferte stabile Ergebnisse und das E-Commerce-Geschäft wuchs deutlich, während die anhaltende Schwäche der europäischen Automobilindustrie das Geschäft beeinträchtigte. Das Electronics-Geschäft verzeichnete weiterhin ein attraktives Wachstum.

Beiersdorf Aktie

Nach mehreren starken Jahren zeigte unsere Aktie im Jahr 2025 eine unterdurchschnittliche Entwicklung. Nach einem schwachen Jahresauftakt, geprägt durch eine Abkühlung des Konsumgütermarkts und unsere strategische Neuausrichtung in China, stand der Aktienkurs weiter unter Druck. Ich nehme diese Entwicklung sehr ernst. Beiersdorf wird auch künftig alles daran setzen, langfristigen Wert für seine Aktionär*innen zu schaffen.

Gleichzeitig bleibt unser Fundament stark: Unsere Innovationskraft, unser starkes Markenportfolio, unsere disziplinierte Umsetzung und die anhaltende Expansion in neue Geschäftsfelder, kombiniert mit unserem klaren Fokus auf profitablen Wachstum, verschaffen dem Unternehmen eine vielversprechende Ausgangslage für die langfristige Wertschöpfung.

Basierend auf unserem finanziellen Ergebnis im Geschäftsjahr 2025 werden Vorstand und Aufsichtsrat auf der Hauptversammlung eine Dividende von 1,00 € je dividendenberechtigter Stückaktie vorschlagen.

Gestärkt in die Zukunft

Im Jahr 2026 werden wir uns darauf konzentrieren, NIVEA neu auszurichten, die starke Performance von Derma weiter auszubauen und unser Luxusgeschäft zu festigen, um das konzernweite Wachstum voranzutreiben. Diese Maßnahmen werden ihre volle Wirkung erst nach und nach entfalten. Mit spürbaren Verbesserungen rechnen wir im späteren Jahresverlauf und im Jahr 2027. Wir werden transparent und regelmäßig über die Fortschritte bei der Umsetzung der Maßnahmen berichten.

Angesichts des aktuellen Marktumfelds behalten wir unseren konservativen Ausblick für 2026 bei. Zugleich bieten die starken Ergebnisse von Derma und Health Care, unsere Innovationspipeline und die disziplinierte Umsetzung eine solide Grundlage, um unsere Performance weiter zu verbessern und nachhaltiges Wachstum zu erzielen.

Wir wissen, dass wir uns auf die Stärke und das Engagement unserer weltweiten Teams verlassen können - wie wir es auch 2025 getan haben. Im vergangenen Geschäftsjahr haben unsere Mitarbeitenden entschlossen und flexibel auf anspruchsvolle Herausforderungen reagiert und uns so geholfen, Komplexitäten zu meistern und uns auf die nächste Wachstumsphase vorzubereiten.

Im Namen des gesamten Vorstandsteams danke ich daher allen Kolleg*innen weltweit für ihre Leidenschaft, ihren Einsatz und ihre Anpassungsbereitschaft. Aber auch bei Ihnen, unseren Aktionär*innen, möchte ich mich herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und den eingeschlagenen Pfad bedanken - insbesondere in herausfordernden Zeiten. Mein Dank gilt zudem unseren Geschäftspartnern und den Konsument*innen weltweit für ihr anhaltendes Vertrauen.

Wir haben viele Male gezeigt, dass wir Herausforderungen nicht einfach meistern, sondern gestärkt aus ihnen hervorgehen. Wir werden weiter lernen, uns anpassen und voranschreiten. Mit unserer Strategie „Win with Care“, mit Innovation, Widerstandskraft und verantwortungsvollem Handeln blicken wir zuversichtlich in die Zukunft. Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu beschreiten.

Ihr



Vincent Warnery

Vorstandsvorsitzender

Beiersdorf Aktie und Investor Relations

Nach einem von Unsicherheiten geprägten Vorjahr war das wirtschaftliche Umfeld im Jahr 2025 weiterhin anspruchsvoll. Die globale Konjunktur entwickelte sich uneinheitlich, wobei sich das Wachstum in vielen Märkten langsamer als erwartet fortsetzte. Insbesondere in den Schwellenländern ließ die Marktdynamik im Jahresverlauf nach, beeinflusst durch geopolitische Spannungen, anhaltende Belastungen für globale Lieferketten sowie eine insgesamt gedämpfte Konsumstimmung. In den Industrieländern wirkten sich eine verzögerte geldpolitische Lockerung und ein weiterhin restriktives Zinsumfeld bremsend auf die Nachfrage aus. Zugleich zeigten sich erste Stabilisierungstendenzen, insbesondere in einzelnen asiatischen Märkten, während Europa und Nordamerika von einer verhaltenen Konsumstimmung geprägt blieben.

Die globalen Kapitalmärkte waren im Jahr 2025 von hoher Volatilität gekennzeichnet. Inflationsrückgänge vollzogen sich langsamer als erwartet, während geopolitische Risiken und handelspolitische Unsicherheiten, insbesondere im Zusammenhang mit Zollmaßnahmen, die Marktstimmung belasteten. Gleichzeitig führten zunehmende fiskalpolitische Impulse in einzelnen Regionen sowie Erwartungen an eine wirtschaftliche Belebung in der zweiten Jahreshälfte zu einer differenzierten Entwicklung an den Aktienmärkten.

Die Beiersdorf Aktie entwickelte sich im Jahr 2025 vor diesem Hintergrund unterdurchschnittlich im Vergleich zu früheren Jahren. Nach einem schwächeren Jahresauftakt, der insbesondere durch eine verlangsamte Marktentwicklung im Konsumgütersegment sowie eine strategische Neuausrichtung in China geprägt war, geriet der Kurs im weiteren Jahresverlauf unter Druck. Unser Aktienkurs reflektierte dabei sowohl die verhaltene Entwicklung im Massenmarkt-Segment als auch die Unsicherheit der Investor*innen hinsichtlich der kurzfristigen Wachstumsperspektiven. Gleichzeitig wirkten die starke Performance des Derma-Geschäfts sowie die erfolgreiche Einführung zentraler Innovationen stabilisierend. Insgesamt blieb die Kursentwicklung Ausdruck eines herausfordernden Marktumfelds bei gleichzeitig grundlegend positiver mittel- bis langfristiger Perspektive. Die strategische Fokussierung auf Hautpflege, die konsequente Nutzung von Innovationspotenzialen sowie die gezielte Erschließung von „White Spaces“ bilden weiterhin das Fundament für nachhaltiges, profitables Wachstum. Die starke Bilanz und der hohe Cashflow sichern uns zudem finanzielle Flexibilität für zukünftige Investitionen und mögliche Kapitalrückführungen.

Zum Jahresende schloss die Beiersdorf Aktie bei 93,68 €, was einem Rückgang im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Trotz dieser Entwicklung bleibt unsere langfristige Perspektive durch die Innovationskraft, starke Marken, die Erschließung neuer Geschäftsfelder sowie eine langfristig orientierte wertgenerierende Strategie mit Fokus auf profitabilem Wachstum intakt.

Die ordentliche Hauptversammlung fand auch im Jahr 2025 erneut virtuell an unserem Firmensitz in Hamburg statt. Aktionär*innen und Interessierte hatten wiederum die Möglichkeit, die Veranstaltung online zu verfolgen und sich aktiv einzubringen. Der virtuelle Wortmeldeschalter ermöglichte einen direkten Dialog mit dem Vorstand und trug dazu bei, Transparenz und Interaktivität auch in digitalem Format sicherzustellen.

Im Mittelpunkt der Kapitalmarktkommunikation im Jahr 2025 standen die konsequente Umsetzung der Innovationsstrategie sowie die weitere Fokussierung auf Hautpflege als unsere Kernkompetenz. Die Derma-Sparte entwickelte sich erneut zu unserem Wachstumsmotor und verzeichnete in mehreren Regionen eine anhaltend starke Wachstumsdynamik. Besonders erfolgreich verlief die globale Skalierung der Innovation Epicelline® unter den Marken Eucerin und NIVEA, die sich rasch als eine der erfolgreichsten Produkteinführungen unserer Unternehmensgeschichte etablierte. Auch die

kontinuierliche Expansion von Thiamidol® sowie gezielte Portfolioanpassungen in China unterstrichen den strategischen Anspruch, nachhaltiges Wachstum über wissenschaftlich fundierte Innovationen zu erzielen. Begleitend dazu wurde eine strategische Ausbalancierung des NIVEA Kernportfolios vorgenommen, um den Fokus über die Gesichtspflege hinaus wieder breiter auf die anderen Hautpflegekategorien sowie auf das Deo-Segment zu verteilen.

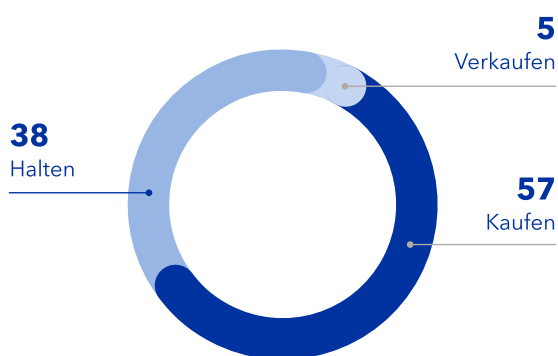
Im Berichtsjahr veröffentlichten 21 Finanzanalyst*innen regelmäßig Studien über Beiersdorf. Die Mehrheit der Analyst*innen empfahl die Beiersdorf Aktie zum Kauf.

Weitere Informationen zur Beiersdorf Aktie unter www.beiersdorf.de/investor-relations/aktie/aktienkurs

Weitere Informationen zu Investor Relations unter www.beiersdorf.de/investor-relations

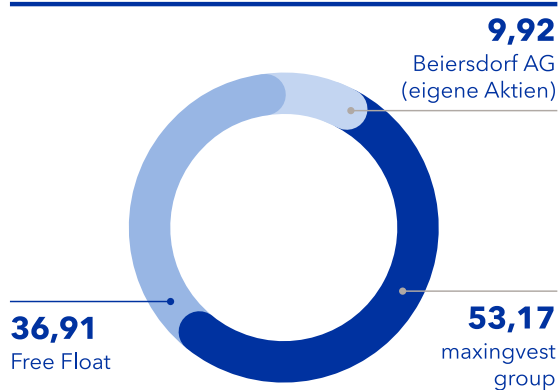
Analyst*innenempfehlungen

Stand 31.12.2025 (in %), Prozentangaben können von 100 % abweichen auf Grund von Rundung



Aktionärsstruktur

Stand 31.12.2025 (in %), Prozentangaben können von 100 % abweichen aufgrund von Rundung



Quelle: Beiersdorf AG

Kennzahlen zur Aktie

		2024	2025
Ergebnis je Aktie zum 31.12. ¹	(in €)	4,05	4,25
Marktkapitalisierung zum 31.12. ¹	(in Mio. €)	27.679	20.471
Schlusskurs zum 31.12.	(in €)	124,00	93,68
Höchstschlusskurs	(in €)	147,25	137,10
Tiefstschlusskurs	(in €)	120,50	87,30

¹ Berechnet unter Verwendung der ausstehenden Aktien, ohne eigene Aktien.

Entwicklung der Beiersdorf Aktie im Jahr 2025

01.01.-31.12., relative Veränderung (in %) in Bezug auf den Eröffnungskurs



Aktienstammdaten

Firmenname	Beiersdorf Aktiengesellschaft
Beginn der Börsennotierung	1928
WKN	520000
ISIN	DE0005200000
Börsenplätze	Amtlicher Markt: Frankfurt/Main und Hamburg Freiverkehr: Berlin, Düsseldorf, Hannover, München und Stuttgart
Anzahl der Aktien	242.600.000
Grundkapital in €	242.600.000
Gattung	Nennwertlose Inhaberstammaktien
Marktsegment/Index	Prime Standard/DAX
Börsenkürzel	BEI
Reuters	BEIG.DE
Bloomberg	BEI GR

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionär*innen,

gemäß Gesetz, Deutschem Corporate Governance Kodex, Satzung und Geschäftsordnung überwachte der Aufsichtsrat den Vorstand und beriet ihn insbesondere zu seiner Strategie „Win with Care“ und zu Unternehmensplanung, Rechnungslegung, Geschäftsverlauf, Lage und Aussichten, Risikomanagement, internem Kontrollsystem und Compliance. Der Vorstand erstattete in und zwischen den Aufsichtsratssitzungen regelmäßig schriftlich und mündlich Bericht, insbesondere zu bedeutenden Vorfällen und Entwicklungen im Geschäft und Markt. Der Aufsichtsrat besprach und berücksichtigte auch externe Beurteilungen und Entwicklungen der guten Unternehmensführung im In- und Ausland. Es gab keine Anhaltspunkte für Interessenkonflikte von Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern.

Sitzungen wurden zwischen Vorstand und Aufsichtsrat eingehend vor- und nachbereitet sowie mit und zwischen Mitgliedern des Aufsichtsrats vor- und nachbesprochen. Sie wurden überwiegend in Präsenz und teilweise als Videokonferenz abgehalten. Einzelne Mitglieder nahmen an Präsenzsitzungen per Video teil. Für Entwürfe, Unterlagen und Kommentare gibt es eine geschützte elektronische Plattform.

Im Geschäftsjahr 2025 gab es keine Wechsel im Aufsichtsrat.

Im April des Jahres fand ein Workshop des Aufsichtsrats zur künftigen Geschäftsentwicklung in den USA und China sowie zu Innovation und Digitalisierung, insbesondere im Bereich der Forschung und Entwicklung, statt. Im Herbst gab es eine Schulung zum Thema Bilanzanalyse mit anschließendem Besuch in der Forschung & Entwicklung.

Aufsichtsratsplenum

Der Aufsichtsrat tagte neun Mal (fünf Präsenzsitzungen, vier Videokonferenzen). Regelmäßige Themen waren strategische Ausrichtung, Geschäftsentwicklung, Zwischenabschlüsse, Compliance, Vorstandsangelegenheiten und wichtige Einzelvorgänge. Beschlussvorschläge wurden eingehend geprüft und diskutiert. An den Sitzungen des Aufsichtsrats nahmen in der Regel alle Mitglieder des Vorstands teil; ein Teil jeder Sitzung fand ohne sie statt.

Am **3. Februar 2025** erörterte der Aufsichtsrat die Erreichung der Ziele des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024, setzte die Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder fest und beschloss den Vergütungsbericht 2024. Zudem konkretisierte er die Vorstandsziele 2025 und befasste sich mit weiteren Vorstandsangelegenheiten sowie den künftigen Schwerpunkten seiner Arbeit.

Am **25. Februar 2025** befasste sich der Aufsichtsrat intensiv mit dem Geschäftsjahr 2024. Der Vorstand präsentierte wesentliche Finanzkennzahlen und Marktanteilsentwicklungen, ausgewählte Themen aus den Geschäftsbereichen und einen Überblick über den Stand der laufenden Investitionsprojekte. Der neue Abschlussprüfer berichtete umfassend über Umfang, Schwerpunkte und Ergebnisse seiner Prüfung. Nach intensiver Diskussion billigte der Aufsichtsrat Jahres- und Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht für AG und Konzern einschließlich der Erklärung zur Unternehmensführung sowie der zusammengefassten Nichtfinanziellen Erklärung der AG und des Konzerns. Er stellte damit den Jahresabschluss 2024 fest. Er erörterte die Berichte des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen sowie zu den übernahmerechtlichen Angaben und verabschiedete den Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung. Er bestätigte den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2024 und billigte die Tagesordnung und

die Beschlussvorschläge für die Online-Hauptversammlung am 17. April 2025. Er beschloss auf Empfehlung des Prüfungsausschusses, der Hauptversammlung erneut die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer vorzuschlagen.

In einer außerordentlichen Sitzung am **26. Februar 2025** stimmte der Aufsichtsrat der erneuten Durchführung eines Aktienrückkaufprogramms zu.

In einer weiteren außerordentlichen Sitzung am **31. März 2025** befasste der Aufsichtsrat sich mit Vorstandsangelegenheiten.

Am **17. April 2025** erörterte der Aufsichtsrat im Anschluss an die Hauptversammlung die Geschäftsentwicklung im laufenden Geschäftsjahr. Der Vorstand präsentierte dazu Umsatz- und Marktanteilsentwicklungen des Gesamtgeschäfts sowie ausgewählter Geschäftsbereiche. Der Aufsichtsrat beschloss über die Erteilung der Prüfungsaufträge für die Prüfung der Abschlüsse für das Geschäftsjahr 2025 und die prüferische Durchsicht des Halbjahresfinanzberichts 2025.

Am **2. September 2025** erörterte der Aufsichtsrat die Geschäftsentwicklung 2025. Der Vorstand berichtete ausführlich zu Entwicklungen in den Geschäftsbereichen, insbesondere zu allgemeiner Marktsituation, mehrjährigen Marktanteilsentwicklungen von NIVEA, aktuellen NIVEA Innovationen und Wachstumsstrategie. Der Vorstand gab ein Update zur Strategie „Win with Care“ und zu den darin vorgesehenen Nachhaltigkeitsinitiativen sowie zu strategischen Wachstumszielen in den kommenden Jahren. Schließlich stimmte der Aufsichtsrat weiteren Investitionen in das Produktionsnetzwerk zu.

Am **28. November 2025** erörterte der Aufsichtsrat anhand der Finanzkennzahlen nach Regionen, Marken und Kategorien die Geschäftsentwicklung des Konzerns in den ersten drei Quartalen. Der Vorstand berichtete zum Derma- und Health Care-Geschäft und zu NIVEA und gab einen Überblick zu den Erkenntnissen der jüngsten Mitarbeitendenbefragung. Der Aufsichtsrat diskutierte die Unternehmensplanung 2026 für den Bereich Consumer und beschloss die Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2025 gemäß Deutschem Corporate Governance Kodex. Schließlich legte er Ziele und Zielgesamtvergütung für die Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2026 fest und bestätigte deren Angemessenheit. Die Sitzung wurde in zwei Sitzungen am **9. und 17. Dezember 2025** intensiv nachbereitet.

Im **Februar und März 2026** erörterte der Aufsichtsrat die Erreichung der Ziele des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025 und beschloss die Gesamtvergütung. Er konkretisierte Jahresziele. Er billigte den Jahres- und Konzernabschluss sowie die dazugehörigen Berichte und stimmte den Beschlussvorlagen zur Hauptversammlung am 23. April 2026 zu.

Ausschüsse

Der Aufsichtsrat bereitet seine Arbeit in sieben **Ausschüssen** vor; in Einzelfällen können sie anstelle des Aufsichtsrats entscheiden. Die Ausschussvorsitzenden berichteten dem Aufsichtsrat regelmäßig und ausführlich. **Vermittlungsausschuss** und **Nominierungsausschuss** traten im Geschäftsjahr 2025 nicht zusammen.

Der **Präsidialausschuss** (vier Präsenzsitzungen, eine Videokonferenz) befasste sich mit der Geschäftsentwicklung, der Vorstandsvergütung und anderen Vorstandsangelegenheiten sowie mit einzelnen bedeutenden Geschäftsvorfällen und Investitionen. Er bereitete die Plenumsitzungen vor und nach.

Der **Prüfungsausschuss** (sieben Präsenzsitzungen, eine Videokonferenz) behandelte die Vorprüfung der Jahres- und Zwischenabschlüsse sowie des zusammengefassten Lageberichts und den Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands. Er befasste sich mit Unabhängigkeit und Beauftragung des Abschlussprüfers sowie mit Schwerpunkten und gesetzlichen Neuerungen bei der Abschlussprüfung. Er ließ sich vom Abschlussprüfer über die wesentlichen Ergebnisse der Abschlussprüfung sowie der prüferischen Durchsicht des Halbjahresfinanzberichts 2025 und andere Prüfungsthemen informieren. Der Ausschuss, an dessen Sitzungen zu Prüfungsthemen auch der Abschlussprüfer teilnahm, befasste sich regelmäßig mit der Geschäftsentwicklung und den Ergebnissen der Konzernrevision. Weitere Gegenstände der Diskussion waren die Nachhaltigkeitsberichterstattung, der Umfang der Nichtprüfungsleistungen des Abschlussprüfers, neue Anforderungen aus IFRS 18 sowie die Entwicklung des Luxury-Geschäfts.

Der **Finanzausschuss** (vier Präsenzsitzungen) beschäftigte sich insbesondere mit Kapitalanlagen, Anlagestrategie, Investitionsprojekten und Venture Capital, Steuern und Compliance.

Der **Personalausschuss** (zwei Präsenzsitzungen) befasste sich mit der mittel- und langfristigen (Nachfolge-)Planung von Positionen im und unterhalb des Vorstands. Dabei thematisierte er Talententwicklung und -management sowie die Einführung eines neuen Leadership-Modells. Zudem beschäftigte er sich mit Diversity & Inclusion, Digitalisierung und mit der Modernisierung der Personalabteilung.

Der **Digital- & ESG-Ausschuss** (drei Präsenzsitzungen) befasste sich mit Nachhaltigkeitsprioritäten und -zielen sowie mit einer Bestandsaufnahme der IT- und Digitalorganisation bei Beiersdorf. Weitere Themen waren der neue Industriestandard „EcoBeautyScore“, regulatorische Entwicklungen bei der CO₂-Neutralität sowie Cyber Security.

Teilnahme an den Sitzungen

Die Teilnahmequote an den Sitzungen betrug im Plenum 88,9 %, im Prüfungsausschuss 90 %, im Finanzausschuss 95 %, im Personalausschuss 83,3 % und im Digital- & ESG-Ausschuss 94,4 %. Im Präsidialausschuss betrug die Teilnahmequote 100 %. Im Einzelnen nahmen die Mitglieder des Aufsichtsrats wie folgt an den Sitzungen des Plenums und der Ausschüsse teil:

Teilnahme der Aufsichtsratsmitglieder an Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen im Geschäftsjahr 2025

Name	Plenum	Präsidial- ausschuss	Prüfungs- ausschuss	Finanz- ausschuss	Personal- ausschuss	Digital- & ESG- Ausschuss
Donya-Florence Amer	9/9	•	•	•	•	3/3
Hilde Cambier	9/9	•	•	•	•	2/3
Hong Chow	9/9	•	•	•	2/2	•
Wolfgang Herz	8/9	5/5	•	•	•	•
Uta Kemmerich-Keil	9/9	•	7/8	4/4	2/2	3/3
Jan Koltze¹	6/9	•	6/8	3/4	•	•
Olaf Papier	8/9	•	8/8	4/4	2/2	•
Frédéric Pflanz	9/9	5/5	8/8	4/4	2/2	3/3
Prof. Dr. Reinhard Pöllath	8/9	5/5	7/8	4/4	•	•
Doris Robben	9/9	•	•	•	2/2	3/3
Kirstin Weiland¹	3/9	•	•	•	0/2	•
Barbara Wentzel	9/9	5/5	•	•	•	3/3

¹ Die geringe Beteiligungsquote von Herrn Koltze und Frau Weiland basiert auf gesundheitlichen Gründen.

Abschlüsse und Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt, der Konzernabschluss nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Berücksichtigung der anwendbaren Interpretationen des IFRS Interpretations Committee sowie nach den ergänzend anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften. Der **Abschlussprüfer** prüfte den **Jahresabschluss** und den **Konzernabschluss 2025** und den zusammengefassten Lagebericht von AG und Konzern sowie die zusammengefasste **Nichtfinanzielle Erklärung** der AG und des Konzerns. Der Abschlussprüfer erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerke. Zum Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (§ 312 AktG) wegen der Mehrheitsbeteiligung der maxingvest GmbH & Co. KGaA bestätigte der Abschlussprüfer nach pflichtmäßiger Prüfung und Beurteilung, dass dessen tatsächliche Angaben richtig sind, bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war und bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die des Vorstands sprechen.

Der Aufsichtsrat erhielt unmittelbar nach **Aufstellung** den Jahresabschluss und den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lagebericht von AG und Konzern einschließlich der zusammengefassten Nichtfinanziellen Erklärung der AG und des Konzerns für das Geschäftsjahr 2025, den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers. Der Aufsichtsrat erhielt und erörterte vorab Entwürfe der vorläufigen Abschlussunterlagen. Der Abschlussprüfer nahm an den Beratungen des Aufsichtsrats über den Jahresabschluss für AG und Konzern teil und stellte die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung im Prüfungsausschuss und im Aufsichtsrat vor. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung erhob der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss und den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lagebericht, die zusammengefasste Nichtfinanzielle Erklärung der AG und des Konzerns, den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen einschließlich der Schlusserklärung des Vorstands und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers. In einer Sitzung am 2. März 2026 schloss sich der Aufsichtsrat dem Ergebnis der Abschlussprüfung an und billigte die Abschlüsse der AG und des Konzerns zum 31. Dezember 2025; damit ist der Jahresabschluss der Beiersdorf AG **festgestellt**. Dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands stimmte der Aufsichtsrat zu.

Für das Unternehmen dankt der Aufsichtsrat allen Beiersdorfer*innen mit Vorstand und Executive Committee und allen Handels- und Geschäftspartnern weltweit. Der Wert des Unternehmens beruht auf deren konkreter, stetiger Leistung für Kund*innen in allen Zeiten, guten und weniger guten. Diese

Leistung und ihre stetige Verbesserung verbinden Kundschaft und Stakeholder auf Dauer mit Beiersdorf. Dazu verdienen und erhalten auch jegliche externe Kritik und Anregungen volle Beachtung. Alle Beiersdorfer*innen arbeiten energisch und aufgeschlossen an dieser Leistungsverbesserung. Der Aufsichtsrat dankt allen dafür und wünscht für 2026 Zuversicht, Frieden und Erfolg.

Hamburg, 2. März 2026

Für den Aufsichtsrat



Reinhard Pöllath

Vorsitzender